

DGB Kreisverband Aschaffenburg-Miltenberg, Ver.di Aschaffenburg, Aschaffener Friedenströmler, ATTAC Aschaffenburg, Halkevi und KAB Aschaffenburg laden zur Kundgebung am Antikriegstag 2017 in Aschaffenburg ein.



Kundgebung zum Antikriegstag 2017
Freitag, 01. September, 18.00 Uhr, Schöntal (Eingang City Galerie), Aschaffenburg



Programm am 1. September 2017

Beginn: 18 Uhr

Begrüßung

Manfred Höfler, stellv. DGB-Kreisverbandsvorsitzender Aschaffenburg-Miltenberg

Beiträge

Dorothea Litzba, Friedenstrommler
„Die mit dem Feuer spielen“

Beiträge von SchülerInnen der Berufsintegrationsklassen der Berufsschule 2 AB

Rahmenprogramm

Ausstellung „Asyl ist ein Menschenrecht“

Musikalische Begleitung

Auszug der Erklärung des Deutschen Gewerkschaftsbundes zum Antikriegstag

Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus!

Seit 1957 ist der Antikriegstag ein Tag des Erinnerns und des Mahnens. Seit 60 Jahren erinnern die Gewerkschaften am 1. September daran, dass es dieser Tag war, an dem Nazi-Deutschland 1939 Polen überfiel und damit den Zweiten Weltkrieg entfachte. Der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften gedenken an diesem Tag der Schrecken zweier Weltkriege, die über 80 Millionen Toten gefordert haben. Für uns steht fest: Das unermessliche Leid und das Grauen, das die beiden Vernichtungskriege und die Schreckensherrschaft der Nazis über die Menschen gebracht haben, dürfen sich nie wiederholen. Deshalb müssen wir unser Bekenntnis zu Frieden, Demokratie und Freiheit immer wieder erneuern. „Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus!“ Dafür stehen wir Gewerkschaften!

Dafür treten wir mit all unserer Kraft ein!

Gemeinsam stehen wir auf für

- eine europäische Friedenspolitik
- eine Korrektur der verfehlten neoliberalen Globalisierungspolitik
- ein solidarisches und gerechtes System für die Anerkennung und Aufnahme von Geflüchteten